



Gen-ethischer Informationsdienst

Rezension: Fortschreibung des Konzept zur Bewertung von Risiken

AutorIn

[Christof Potthof](#)

Was für ein Titel: "Fortschreibung des Konzeptes zur Bewertung von Risiken bei Freisetzungen und dem In-Verkehr-Bringen von gentechnisch veränderten Organismen". Damit wäre dann wohl alles gesagt und der geneigte Rezensent könnte sich zurücklehnen - was er nicht tut. Der Band mit dem genannten Titel ist eine Materialsammlung zu den Risiken für die Umwelt, die mit GVO in Verbindung stehen: Was wissen wir heute? Was wissen wir nicht? Wie kriegen wir das, was wir nicht wissen, heraus? Diese Fragen werden gestellt vor dem Hintergrund einer - zugegebenermaßen akademisch anmutenden - umfassenden Risikodebatte. Gleichzeitig werden die bisher verabschiedeten rechtlichen Systeme für die Gentechnik in der Landwirtschaft vorgestellt (verschiedene europäische Länder, die USA...), was notwendigerweise der Realität hinterherhinken muss, aber trotzdem aufschlussreiche Einblicke bietet. So gibt es also die drei großen Bereiche Grundlagen (insbesondere Risiko), Naturwissenschaft und Recht. Diese legen die Basis für den "Entwurf eines Leitfadens für die UVP [Umweltverträglichkeitsprüfung] bei Genehmigung der Freisetzung oder des Inverkehrbringens von GVO mit besonderer Berücksichtigung der Prüfung im Hinblick auf den Naturhaushalt", der am Ende präsentiert wird. Ich bin kein Verwaltungsbeamter, aber ich werde das Gefühl nicht los, dass die Autoren des Bandes in einer phänomenalen Akribie um den heißen Brei herumschwirren... auf diesem Weg aber einen Gutteil der Arbeit leisten, die notwendig ist, um die Frage der Wirkungen von GVO auf die Umwelt auf die Schliche zu kommen.

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:

GID Ausgabe 168 vom Februar 2005

Seite 54 - 55